An den	Präsidenten	der	Bürgerschaft
Herrn P	Paul		

Rathaus Alter Markt Stralsund

Prasident der Burgerschäft Eing,-Dalum: 14.2.18 NO103414	
Kopie vom Präs. an: Präsialium, OB, Fr. Hoffunge 85 08.08.18	ef. cy
Kenntnisnahme Stoffungnahme und Verntab Stoffungnahme Erledinung/Heantwortung in Zustandig keit der Dezernate Kopie Antwortschreiben en Präs.	
☐ RE_ksprache ☐ Ablage	
1 9. FEB. 2018	
Øatum/Unterschrift	14.02.18
	and the

Hier 2 Bürgeranfragen zur Sitzung der Bürgerschaft am 08.03.18

 Im Jahr 2017 hat eine Delegation aus Mitgliedern der Stadtverwaltung, der Bürgerschaft und der Wirtschaft eine Region der VR China besucht, mit dem Ziel wirtschaftliche Verbindungen und Zusammenarbeit herzu stellen.

Meine Frage: Welche Art von wirtschaftlicher Zusammenarbeit gibt es bereits und welche sind zu erwarten?

2. Die Verwaltung und Bürgerschaft ist sehr erfreut über gleichbleibende bzw. steigende Anzahl der Bewohner in der Stadt.

Dieses ergibt sich wohl in erster Linie aus Zuzügen aus dem gesamten Bundesland.

Jedem Neuangekommenen wird im Meldeamt die Broschüre "Gekommen, um zu bleiben" mit den Ziel sich schnell einzuleben und das Stralsund ans Herz wachsen soll. Neben den notwendigen Informationen ist enthalten ein Stadtplan, 2 Postkarten und 1,00 € Gutschein für die Tourismuszentrale.

Meine Frage: Fördert eine einmal im Halbjahr bzw. Jahr gemeinsame Zusammenkunft mit dem Oberbürgermeister und Präsidenten der Bürgerschaft im Rathaus zum Kennenlernen und Gedankenaustausch, bei Führung durch das Rathaus, die Willkommenskultur für beide Seiten und hilf bestimmt damit für weitere Kommende, noch besser zu werden.

Peter Mühle